

Am Wochenende spielten 32 Spielerinnen und Spieler am No Limits Open in Kirchberg. Murat Ayas siegte im Final gegen Uorsin Candrian mit 5:3.

Trotz strahlendem Frühlingswetter trafen sich am Samstag 20 Spieler und spielten in 4 Fünfergruppen um die 8 Finalplätze vom Sonntag. In der Gruppe 1 siegte der Junior Silvan Starkermann souverän. Alexandre Berger sicherte sich den zweiten Platz vor den Punktgleichen Sabrina Cisternino und Markus Aebi. Gilbert Simon und Ingrid Zurbuchen belegten die Ränge 1 und 2 in der Gruppe 2 vor dem punktgleichen Marcel Schärer aus Aefligen. Danilo Bruni siegte in der Gruppe 3 vor Stefan Haueter aus Rütligen. In der Gruppe 4 gewann Christan Messerli aus Kirchberg vor Daniel Meierhofer.

Am Sonntag spielten wir in 3 Gruppen. Die Gruppensieger waren Bora Anar, Murat Ayas und Nicolas Ernst. Im Weiteren qualifizierten sich auch Burim Ljumanoski, Uorsin Candrian, Vincent Barbey, Guillaume Esseiva und René Brand für das Finaltableau. Dieses konnte bereits kurz vor 15.00 Uhr gestartet werden. Christian Messerli siegte in der ersten Runde 5:4, verlor dann 5:2, siegte wieder 5:4 und verlor im ¼-Final 5:1 gegen Murat Ayas. Stefan Haueter siegte 5:3 und verlor anschliessend zweimal 1:5. Dies ergab den 9. Rang. Im Halbfinal siegte Murat Ayas 5:2 gegen Nicolas Ernst und Uorsin Candrian 5:1 gegen Silvan Starkermann. Der Final war sehr spannend, aber durch die spürbare Müdigkeit auch fehleranfällig. Am Schluss hatte Murat Ayas noch mehr Reserven und krönte sich zum Sieger.